

## Veranstalter:

Bayerischer Landesverband  
für Gartenbau und Landespflege e. V.

Herzog-Heinrich-Str. 21  
80336 München

Tel: 089/544305-0

Fax: 089/544305-34

[www.gartenbauvereine.org](http://www.gartenbauvereine.org)



Die Veranstaltung findet in Zusammenarbeit mit dem  
Bezirksverband Oberpfalz statt.

## Wichtige Info:

Die Anmeldung erfolgt wie gewohnt  
über den zuständigen Kreisverband.

*Gartenbauvereine*  
helfen Mensch und Natur!

## Veranstaltungsort:

Gasthof Erber  
Regensburger Str. 21  
93161 Sinzing-Eilsbrunn  
Tel.: 0941 / 8652



## Anreise mit dem PKW:

Den Gasthof Erber erreichen Sie über die Autobahn A3,  
Ausfahrt Sinzing. Anschließend fahren Sie Richtung Eils-  
brunn.



# Gartenpfleger-Aufbaukurs Bezirk Oberpfalz

27./28. März 2020  
Sinzing-Eilsbrunn



**FOKUS**

**Biete Garten(t)raum –  
Suche Biene & Co.  
Gartengestaltung und Biodiversität**

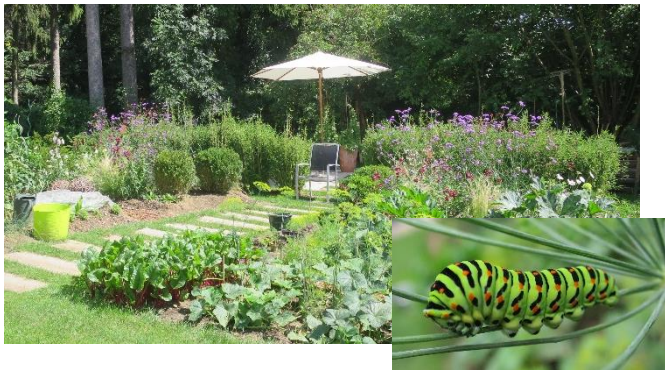


Jeder Gartenbesitzer denkt des Öfteren über kleinere oder größere Umgestaltungen in seinem grünen „Wohnzimmer“ nach. Einen „Garten-Lebens(t)raum“ zu gestalten, in dem sich alle Bewohner – Menschen, Pflanzen und Tiere – wohlfühlen, voneinander profitieren und neue Bewohner angelockt werden, ist der Wunsch von uns Gärtnern.

Mit dem diesjährigen Fokusthema „Biete Garten(t)raum – suche Biene & Co.“ möchten wir Sie ermuntern, Ihren Garten mit Gestaltungselementen zu bereichern, die die Vielfalt an Lebensräumen in Ihrem Garten erhöhen – „Biodiversität“ ist hier das Stichwort.

Im Rahmen des Fokusthemas werden zunächst gestalterische Grundsätze der Gartenplanung aufgezeigt. Im zweiten Teil stellen wir Ihnen Gestaltungselemente vor, die die Lebensraumvielfalt in Ihrem Garten erhöhen, und diskutieren ausführlich die praktische Umsetzung einzelner Elemente:

Wo im Garten kann zum Beispiel der richtige Standort für eine kleine Wildobsthecke mit Wildkräutersaum sein, die den Gartenraum gliedert, Schutzraum und Nahrung für Tiere ist und zugleich die Küche mit essbaren Früchten und Wildkräutern bereichert? Welche Arten eignen sich auch bei kleinerer Gartengröße? Wie wird die Hecke gepflegt? Dieses und andere Beispiele sollen Ihnen konkrete Handlungsempfehlungen für die Verwirklichung in Ihrem Garten geben.



Unsere FOKUS-Referentin Claudia Puchta ist selbständige Garten- und Landschaftsplanerin und beschäftigt sich seit über 10 Jahren mit der Anlage und Entwicklung von naturnahen Gärten, seit 2015 betreibt sie ein eigenes Planungsbüro im Landkreis Rosenheim. Ihre Firma ist Mitglied im Netzwerk „Naturgarten e.V.“, sie arbeitet bevorzugt mit heimischen, standortgerechten Pflanzen und regionalen Baumaterialien. Daneben bietet sie Praxis-Workshops zu den Themen Naturnahe Gartengestaltung, Artenvielfalt im Garten und Permakultur an.

## Freitag, 27. März 2020

09:00 bis 09:15 Uhr:

**Begrüßung und Einführung in die Kursthemen**  
Bayer. Landesverband

09:15 bis 10:45 Uhr:

**Pflanzenschutz im Hausgarten aus biologischer Sicht**  
Dipl. Ing. (FH) Johann Niedernhuber, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege Straubing-Bogen

11:00 bis 12:30 Uhr:

**Gemüse aus dem Garten – Kultur- und Pflegehinweise, Anbau, Sorten**  
Dipl.-Ing. (FH) Josef Anetzberger, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege Passau

12:30 bis 13:30 Uhr: **Mittagessen**

13:30 bis 14:30 Uhr:

**Vermehrung von Obstgehölzen – theoretische Grundlagen**  
Torsten Mierswa, Kreisfachberater für Gartenkultur und Landespflege Regensburg

14:45 bis 16:45 Uhr:

**Veredelung von Obstgehölzen – praktische Übungen (\*)**  
Torsten Mierswa

(\*) = Für die praktischen Übungen bitte scharfes Veredlungsmesser, ggf. eine Gartenschere und entsprechende Kleidung mitbringen!

## Samstag, 28. März 2020

09:00 bis 10:30 Uhr:

**Bodenarten, Bodenleben und Stickstoffdynamik**  
Dipl.-Ing. (FH) Katharina Anneser

10:45 bis 12:15 Uhr:

**Pflanzenernährung**  
Dipl.-Ing. (FH) Katharina Anneser

12:15 bis 13:15 Uhr: **Mittagessen**

13:15 bis 16:30 Uhr (mit Pause)

**FOKUS**

### **Biete Garten(t)raum – Suche Biene & Co.**

Dipl.-Ing. (FH) Claudia Puchta, Garten- und Landschaftsplanerin



Welche planerischen Grundsätze liegen einer gelungenen Garten(um)gestaltung zugrunde?

Welche Elemente steigern Biodiversität im Garten?

Wie gehe ich konkret bei der Anlage z.B. einer Wildobsthecke, einer naturnahen (Wiesen-)Ansaat oder eines nektarreichen Staudenbeetes vor?

16:30 Uhr: **Verabschiedung**